



MATERIAL- UND PFLEGEHINWEISE
MATERIAL AND MAINTENANCE INSTRUCTIONS

WEISHÄUPL

WERKSTÄTTEN



INHALT - DEUTSCH

Seite

QUALITÄT FÜR DIE SCHÖNEN AUGENBLICKE DES LEBENS 4

SCHIRME

DIE HANDHABUNG, TIPPS 7

PFLEGEHINWEIS 12

TEAK MÖBEL

DIE HANDHABUNG, TIPPS 16

TEAKHOLZPFLEGE 22

PFLEGEHINWEIS 23

ALUMINIUM MÖBEL

DIE HANDHABUNG 31

PFLEGE/REINIGUNG 32

PFLEGEMITTEL 33

PFLEGEMITTEL - ÜBERSICHT 36

REINIGUNG VON POLSTERAUFLAGEN, ACCESSOIRES 43

UND MÖBELBESPANNUNGEN

TABLE OF CONTENTS - ENGLISH page 47

MATERIAL AND MAINTENANCE INSTRUCTIONS

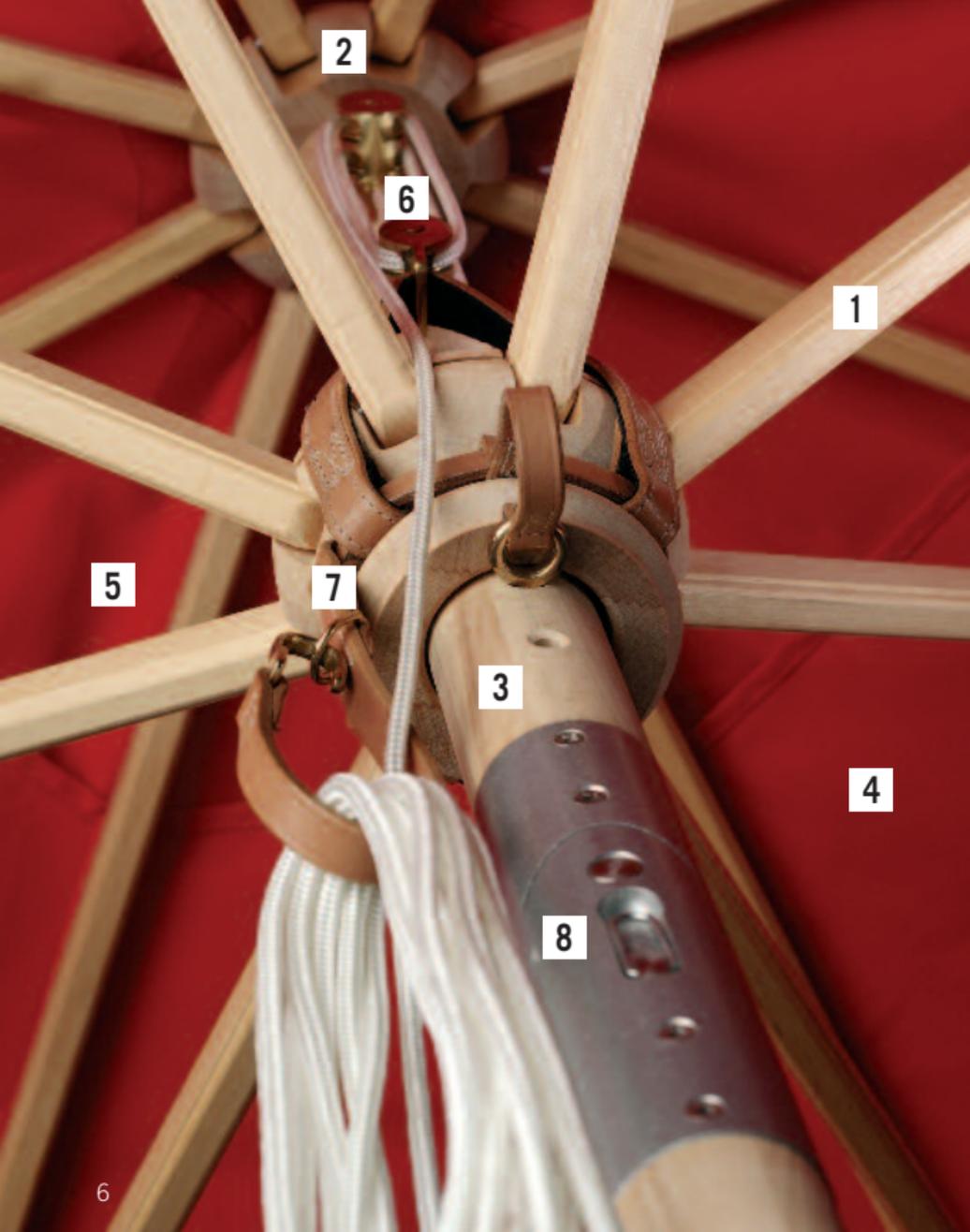
QUALITÄT FÜR DIE SCHÖNEN AUGENBLICKE DES LEBENS

Vor fünfzig Jahren haben wir unser Herz verloren. An ehrliche Materialien, die wir überwiegend mit den Händen bearbeiten. Daran hat sich bis heute nichts geändert. Natürlich setzen wir auch modernste Techniken ein – aber nur, wo sie die Manufaktur sinnvoll ergänzen.

In unserem familiengeführten Werk im oberbayerischen Stephanskirchen, inmitten schönster Natur und einer imposanten Bergkulisse, gehen wir mit Begeisterung und großer Sorgfalt einer Berufung nach: wir fertigen Schirme, die Generationen überdauern können und bauen Möbel, die Garten und Terrasse in Wohnräume verwandeln.

Die Liebe zum Material Holz hat uns dabei stets begleitet. Vielleicht, weil kein anderer Werkstoff so viel Leben besitzt. Kombiniert mit innovativen, intelligenten Materialien entstehen so Klassiker von morgen. Wir sind sicher, dass Perfektion nur aus Leidenschaft erwächst. Dieses Feuer haben wir uns immer bewahrt.

Ihre Familie Weishäupl



2

6

1

5

7

3

4

8

6

SCHIRME - DIE HANDHABUNG - TIPPS

ANPASSEN DER SCHIRMHÖHE

Unsere Schirme werden mit unterschiedlichen Standardhöhen gefertigt. Durch Kürzen des Stammes kann der Schirm dem persönlichen Geschmack oder den örtlichen Gegebenheiten angepaßt werden. Die Montage und Handhabung der Hülse entnehmen Sie bitte der beigefügten Montageanleitung.

ÖFFNEN DES SCHIRMES

Vor dem Öffnen des Schirmes sollten die Spannstreben nach außen hin **leicht** gelockert werden. Nun kann der Schirm durch Anheben der unteren Schirmnabe bzw. mit Hilfe des Flaschenzuges geöffnet werden. Siehe Abb. Seite 6, Punkt 6. Sollte das Öffnen des Schirmes blockieren, den Schirm wieder schließen, die Streben noch einmal lockern und neu öffnen.

Auf keinen Fall darf der Schirm mit Gewalt oder durch Anziehen an den Spannstreben geöffnet werden - Es besteht Bruchgefahr der Spannstreben!

WOHIN MIT DEM ZUGSEIL?

Eine zusätzlich angebrachte Lederschleufe mit Messinghaken ermöglicht das Aufhängen des Seils, siehe Abbildung Seite 6, Punkt 7.

SCHUTZFOLIE BEIM TEAKSCHIRM

Bitte entfernen Sie die Schutzfolie im Inneren des Schirmes. Sie wurde nur für den Transport angebracht, um die Bespannung vor Verfärbungen zu schützen.

WIE FUNKTIONIERT DER KNICKMECHANISMUS?

Bei unseren Schirmen kommen zwei verschiedene Knickmechanismen zum Einsatz:

Pagodenschirm und Klassiker (Stammdurchmesser 38 mm): Druckknopf betätigen und dabei den Schirm knicken. Zum Geradestellen das Schirmdach leicht anheben (entlasten), den Druckknopf betätigen und das Schirmdach aufrichten.

Klassiker und Teakschirm (Stammdurchmesser 53 mm): Zum Knicken den Bolzen am Knickmechanismus herausziehen, Schirm knicken und den Bolzen wieder einführen, siehe Abbildung Seite 6, Punkt 8.



SCHUTZHÜLLE

Wir empfehlen Ihnen, den Schirm bei Nichtgebrauch mit einer Schutzhülle aus unserem Zubehörprogramm abzudecken. Bitte achten Sie darauf, dass die Bespannung trocken ist. Sollten Sie den Schirm einmal in feuchtem oder sogar nassem Zustand schließen müssen, muss er unbedingt baldmöglichst zum Trocknen geöffnet werden, da es sonst zu Fäulnisprozessen kommen kann. **Stockflecken, die daraus resultieren, können nur schwer wieder entfernt werden.**

ZU BEACHTEN

Bei aufkommendem Wind bzw. nahendem Unwetter muss der Schirm geschlossen werden. Achten Sie darauf, daß geschlossene Schirme gebunden und alle Tuchteile nach außen gefaltet sind. Schirme dürfen nicht „im Wind flattern“. Bitte beachten Sie, daß Scheuerstellen kein Reklamationsgrund sind.

PRODUKTIONSEIGENSCHAFTEN

Die Herstellung unserer Stoffe erfolgt nach dem neuesten Stand der Technik. Unabhängig davon treten beim Nähen der Bespannungen, Polsterauflagen und Accessoires

produktionsbedingte Besonderheiten auf. So entstehen während der Konfektion der Stoffe Knickfalten, die durch den Gebrauch aber verschwinden und somit kein Grund zur Beanstandungen sind. Dieser sogenannte „Weißbruch“ kann trotz größter Sorgfalt bei allen Stoffen auftreten und wird als helle Streifen, wenn überhaupt, speziell bei dunkleren Farben wahrgenommen.



SCHIRME - PFLEGEHINWEIS

Selbst die besten Materialien unterliegen Umwelteinflüssen und einem natürlichen Alterungsprozess. Beachten Sie deshalb bitte die folgenden Pflegehinweise, damit Sie viele Jahre lang Freude an Ihrem WEISHÄUPL SCHIRM haben.

DAS GESTELL

Alle von uns verwendeten Hölzer der Schirmgestelle sind oberflächenimprägniert. Die Gestelle benötigen keine besondere Pflege hinsichtlich der Haltbarkeit.

DIE BESPANNUNG

Eine absolute Wasserundurchlässigkeit bei starkem oder anhaltendem Regen können wir nicht gewährleisten. Wir empfehlen Ihnen, den Schirm bei Nichtgebrauch mit einer Schutzhülle aus unserem Zubehörprogramm abzudecken. Bitte achten Sie darauf, dass die Bspannung trocken ist. Sollten Sie den Schirm einmal in feuchtem oder sogar nassem Zustand schließen müssen, muss er unbedingt baldmöglichst zum Trocknen geöffnet werden, da es sonst zu Fäulnisprozessen kommen kann. **Stockflecken, die daraus resultieren, können nur schwer wieder entfernt werden.**

REINIGUNG DER BESPANNUNG

Blätter, Vogel- oder Insektenexkreme sollte zeitnah entfernt werden. Bei **normaler, natürlicher Verschmutzung** empfehlen wir, die Bespannung mit einer weichen Bürste trocken auszubürsten. Stärkere Flecken behandelt man am besten in aufgespanntem Zustand mit handwarmem Wasser und einer mittelharten Bürste. Idealerweise nimmt man die Reinigung an einem bereits feuchten Schirmgewebe vor, da der Schmutz dadurch bereits aufgeweicht und so leichter zu entfernen ist. Falls nötig, verwenden Sie bitte nur eine milde Seife (Neutralseife), um das Reinigungsergebnis zu verbessern. Anschließend sollten Sie mit klarem Wasser gut nachspülen. Wir empfehlen ein Nachimprägnieren der Bespannung mit handelsüblichem Imprägnierspray (erhältlich z.B. im Campingbedarf).

Textilreinigungen können Ihre Bespannung fachmännisch reinigen und nachimprägnieren (dabei sollten Sie die Reinigung ausdrücklich auf eine Nachimprägnierung hinweisen). Bitte beachten Sie, dass organischer Schmutz wie Vogelkot, Moos oder Stockflecken auch bei einer Reinigung oft nicht vollständig entfernt werden kann.



HINWEISE ZUR REINIGUNG

- Alle Reinigungsmethoden mit Verwendung von Reinigungsmitteln beeinträchtigen die Ausrüstung der Stoffe, die fäulnishemmend, wasser- und schmutzabweisend imprägniert sind.
- Ein Nachimprägnieren ist ratsam. Die Qualität der Originalausrüstung kann jedoch nicht mehr erreicht werden.
- Stockflecken lassen sich nur mit speziell darauf abgestimmten Behandlungen entfernen.

LAGERUNG

Unsere Schirme sollten in trockenem Zustand, am besten noch mit einer Schutzhülle versehen, an einem geschützten, trockenen Ort überwintern. **Achtung:** Bitte stellen Sie den Schirm senkrecht oder schräg, es besteht sonst Gefahr von Mäusefraß! Bitte beachten Sie, dass Scheuerstellen und Löcher kein Reklamationsgrund sind.

SERVICE

Falls im Laufe der Zeit eine kleine Reparatur notwendig werden sollte, führen wir diese gerne aus. Einzelne Schirmkomponenten sowie Ersatz-Schirmbespannungen können Sie bei unseren Fachhändlern bestellen. Auch die Reinigung Ihrer Bespannung ist über unsere Fachhändler oder direkt über uns jederzeit möglich.



TEAK MÖBEL - DIE HANDHABUNG - TIPPS

DAS HOLZ

Holz ist ein natürlich gewachsenes Material. Es ist authentisch und altert, wenn man es lässt, auf besonders schöne Weise. Holz ist sinnlich und fühlt sich lebendig an. Alles Eigenschaften die wir mögen. Je nach Baumart unterscheidet es sich hinsichtlich seiner Farbe, seiner Struktur und Eigenschaft. Dabei spielt sein Wuchs ebenso eine Rolle wie sein Alter oder der Ort, an dem es gewachsen ist. Entsprechend

reagiert das Material auf Temperatur, Feuchtigkeit oder Trockenperioden. Zieht sich zusammen, dehnt sich, bildet möglicherweise Risse. Man sagt, es arbeite. Ein schönes Bild, finden wir. An seiner Funktion ändert das nichts. Ganz im Gegenteil: jeder Tisch, jede Bank, jeder Hocker wird so zum Unikat und zum individuellen Begleiter. Gerne ein Leben lang oder darüber hinaus.

TEAK

Teak wird seit Jahrhunderten als Baustoff verwendet, Schiffsdecks noch heute mit dem von Natur aus dunklen Holz verlegt. Kein Wunder: Teakholz ist silikat-, wachs- und ölhaltig. Es nimmt daher wenig Wasser auf, übersteht Temperaturwechsel, „arbeitet“ kaum. Außerdem ist es resistent gegen Schimmelpilze und Schädlinge. Aus diesem Grund verwenden wir Teak für viele unserer Möbel und Schirme. Die Tischplattenlamellen werden dabei stets keilverzinkt wasserfest verleimt. Das macht sie zusätzlich robust.

Dennoch ist auch Teak ein lebendiges Material, weshalb wir Veränderungen, die sich im Laufe der Zeit ergeben, nicht ausschließen können. Teak lebt, wie jedes Holz. Besonders, wenn es im Freien steht. Dort setzt es binnen Kürze seine

typisch silbergraue Patina an. Eine Eigenschaft, die man von alten Bauernhäusern aus Massivholz kennt und die viele Gartenbesitzer besonders schätzen. Auch Unregelmäßigkeiten oder feine Risse sind typisch und geben keinen Grund für Beanstandungen.

Erste Feuchtigkeitseinflüsse bewirken bei jedem Holz, auch bei Teak, dass die an der Oberfläche liegenden Fasern aufquellen. Sobald sie trocknen, richten sich diese Fasern auf und es entsteht eine raue Oberfläche. Deshalb halten wir ein spezielles, hochwertiges Pflegeset bereit. Das darin enthaltene Schleifvlies egalisiert ohne großen Aufwand raue Stellen. In trockenem Zustand immer in Holzrichtung schleifen. Anschließend den entstandenen Teakstaub mit einem feuchten Tuch entfernen. Diesen Vorgang bei Bedarf wiederholen.

VOR DEM ERSTEN GEBRAUCH

Wie eingangs erwähnt verdankt Teak seine besondere Optik und Wetterbeständigkeit den natürlichen Ölen und Harzen, die darin enthalten sind. Natürlich werden alle Holzoberflächen von uns sorgfältig gereinigt. Trotzdem empfehlen wir, sie vor Gebrauch sicherheitshalber nochmals feucht nach zu

wischen, da die öligen Substanzen an hellen Stoffen Verfärbungen verursachen können. Teakstaub in Verbindung mit Wasser, z.B. Regen, kann Flecken hinterlassen, die nur durch eine feuchte Reinigung (z. B. Waschmaschine) behoben werden können.



WASSERRÄNDER - WAS TUN?

Die komplette Tischplatte mit Wasser gut befeuchten und mit einer weichen Bürste oder einem Lappen gleichmäßig verteilen. Anschließend die Tischplatte mit einem trockenen Lappen nachreiben. Trocknen lassen.

TROCKNEN NASSER MÖBELBESPANNUNGEN

Bei den Möbelprogrammen Ahoi, Cabin und Loft empfehlen wir, die Sessel zu kippen und am Tisch anzustellen. Das Schrägstellen ermöglicht ein schnelleres Trocknen der Bespannung.

LAGERUNG

Damit sich keine Staunässe bilden kann und unschöne Stockflecken entstehen, ist es ratsam Folgendes zu beachten:

- Die Möbel müssen in trockenem Zustand sein.
- Nicht in feuchten Räumen lagern.
- Die Möbel nicht mit Plastikplanen, sondern mit atmungsaktivem Spezialgewebe abdecken.

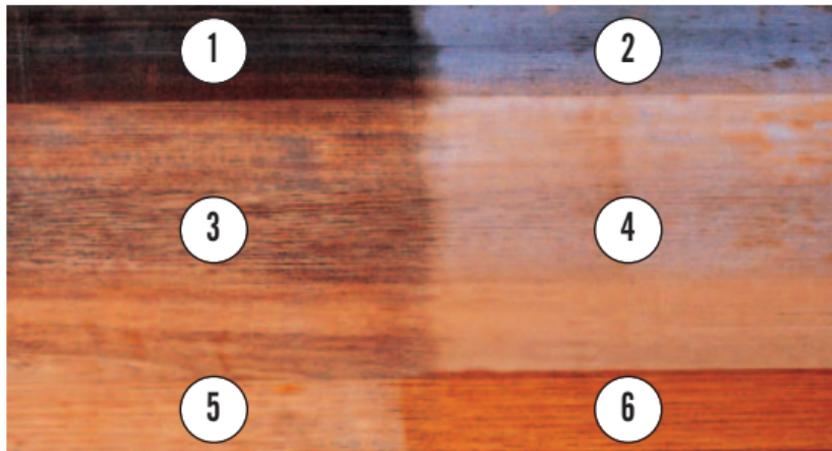
MÖBELSCHUTZHAUBEN

Unsere Möbel überdauern die Zeit. Nicht nur, weil wir sie mit

größter Sorgfalt in unseren Werkstätten fertigen, sondern weil wir Hölzer und Materialien aussuchen, die von Haus aus witterungsbeständig sind. Trotzdem empfehlen wir, sie während der Wintermonate oder zur Einlagerung mit unseren MÖBELSCHUTZHAUBEN zu verpacken. Wir bieten diese für alle unsere Programme an. Ihre Passform haben wir zweckmäßig ein wenig weiter geschneidert – das sorgt für gute Belüftung und Handhabbarkeit. Kordeln mit Stopper halten unsere Hauben an Ort und Stelle. Ihr Material besteht aus einem elastischen, atmungsaktiven und wasserabweisenden, beige PU-Membrangewebe. Feuchtigkeit kann so problemlos entweichen. Und wenn Sie bei Ihren Tischen zusätzliche Distanzhalter verwenden, damit die Schutzhaube nicht großflächig auf der Platte aufliegt, haben Schimmelpilze keine Chance. Trotzdem sollten Sie, besonders nach langen Regenperioden, ab und an lüften. Alle Möbelschutzhauben können bei 40 Grad Schonwäsche mit Feinwaschmittel gewaschen und leicht geschleudert werden. Bitte keinesfalls bügeln, sondern über der Wäscheleine trocknen.

TEAKHOLZPFLEGE

An dieser Modellplatte aus Teakholz haben wir veranschaulicht, wie Wind, Wetter und Verschmutzungen das Holz verändern können und wie man mit einer einfachen Behandlung den Originalzustand nahezu wieder herstellen kann.



- 1 Starke Verschmutzung und Verwitterung
- 2 Mäßige Verwitterung
- 3 Das jeweilige Ergebnis nach einer Reinigung mit lauwarmem Wasser, Universalseife neutral und Bürste
- 4 Anschließende Behandlung mit Holzaufheller od. Öl-/Wachslöserset
- 5 In trockenem Zustand
- 6 In nachgeöltem Zustand

TEAK MÖBEL - PFLEGEHINWEIS

Weishäupl Möbel und Schirme werden nur aus besten Materialien gefertigt. Sie überstehen Sommer wie Winter, Regen oder Schnee. Das hinterlässt naturgegebene Spuren. Damit sie auch nach vielen Jahren noch gut aussehen, empfehlen wir, sie regelmäßig zu pflegen.

Wir verwenden für unsere Möbelgestelle EDELSTAHL, in der korrosionsbeständigen Materialqualität AISI 304. Die Gestelle werden gebeizt und von Hand geschliffen oder glasperlen-gestrahlt. Sollten mit der Zeit kleine braune Flecken an der Oberfläche auftreten, beeinträchtigen diese weder die Haltbarkeit, noch die Lebensdauer der Möbel. Dieser "Flugrost", meist durch Salz-/Chloreinwirkung oder anderen umweltbedingten Ablagerungen verursacht, läßt sich



problemlos mit einem Edelstahlreiniger oder einer Edelstahlbürste beseitigen. Der Edelstahl selbst wird dadurch weder angegriffen noch qualitativ beeinträchtigt. Edelstahl bedarf keiner besonderen Pflege. Bei Bedarf können Sie das Gestell mit einer neutralen Seifenlauge sowie einem weichen Schwamm säubern oder Sie verwenden einen haushaltsüblichen Edelstahlreiniger.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil unserer Möbel ist hochlegierter BAND- UND RUNDSTAHL mit hohen Festigkeitswerten. Diese Gestelle können, trotz intensivem Oberflächenschutz (Verzinkung, Versiegelung, Einbrennlackierung) bei Beschädigung oder starkem Verschleiß an exponierten Stellen Rost ansetzen. Wir halten dafür **Lack-Fläschchen** in allen Gestellfarben bereit. Kleinere Schäden oder Rostbildung können so problemlos behoben werden. Es empfiehlt sich, die Zinkbuchsen der Gelenke 1 - 2 x im Jahr mit einem Tropfen Öl zu warten.

Bei den von uns verwendeten HÖLZERN ist ein Oberflächenschutz hinsichtlich der Haltbarkeit generell nicht nötig. Bei Tischplatten bietet sich aus optischen Gründen jedoch eine Oberflächenbehandlung mit **Hartöl** an (Ober- und Unterseite

der Tischplatte ölen). Auf diese Weise wird das Holz geschützt und Speisereste, insbesondere Fette und stark farbhaltige Flüssigkeiten können weniger in das Holz eindringen. Wir empfehlen dennoch, entstandene Flecken möglichst rasch zu entfernen.

Das Behandeln unserer Möbel mit Öl ist eine Frage des persönlichen Geschmacks. Die Farbe des Holzes wird grundsätzlich stark „angefeuert“. Das bedeutet, das Holz wirkt dunkler und leicht rötlich. Hier sei ganz besonders darauf hingewiesen, dass sich nur bestimmte Öle für die Behandlung von Holz im Freien eignen. Wir empfehlen ein auf natürlicher Basis aufgebautes **Hartöl**, beispielsweise Leinöl, das Bestandteil unseres Pflegesets ist. Für die Nutzung unserer Möbel im Innenbereich bieten wir neben Hartöl auch **Hartwachs** an.



Unbedingt zu beachten: Nicht jedes im Fachhandel angebotene Holzschutzmittel eignet sich für die von uns im Freien verwendeten Hölzer. Ungeeignete Substanzen, die diesen Mitteln häufig zugesetzt sind, können Pilz- und Sporenbefall hervorrufen, oft auch als Folgeerscheinung des sogenannten „Zukleisterns“ der Oberfläche. Ebenfalls sollten die Holzflächen nicht zu häufig behandelt werden, da sich sonst die feinen Poren verschließen, das Holz nicht mehr atmen kann. Stockflecken können eine Folge davon sein.

TEAK eignet sich wie kaum ein anderes Holz von Natur aus für den Einsatz im Freien. Umweltbedingte Oberflächenverunreinigungen wie Blütenstaub oder Ruß lassen sich durch gelegentliches Behandeln mit Wasser, Bürste und Neutralseife beseitigen. Wir empfehlen unser **Holzreiniger-Set**, das wir optimal zusammengestellt haben und das selbst hartnäckigen Schmutz beseitigt.

Unser **Holzaufheller-Set** hilft dabei, stark vergrautes, vermoostes und nicht geöltes Holz sein ursprüngliches Aussehen zurückzugeben. Das Reinigungsverfahren basiert auf dem sogenannten „Peeling-Effekt“, den man sich auch in



der Kosmetik zunutze macht. Mit natürlichen Fruchtsäuren, die keine aggressive Chemie enthalten, werden durch UV-Strahlen zerstörte Holzoberflächenpartikel und Schmutz angelöst und können anschließend mit Wasser abgespült werden. Zum Vorschein kommt Holz in seiner annähernd natürlichen und ursprünglichen Beschaffenheit und Farbe. Gesundes Holz wird bei diesem Verfahren nicht angegriffen. Nach dem Trocknen der Oberfläche sollte diese mit unserem Schleifvlies geglättet und gegebenenfalls mit Hartöl behandelt werden.

Das **ÖL-/Wachslöser-Set** dient der Grundreinigung von bereits geölten bzw. gewachsen Holzoberflächen. Dieses Zweikomponentensystem, bestehend aus einem **Vorreiniger A** und einem **Grundreiniger B** ermöglicht in zwei Arbeitsgängen sowohl das Entfernen bestehender Öl-Wachs-

aufträge als auch die Wiederherstellung des ursprünglichen Holzcharakters. Wir empfehlen dieses System, wenn bereits aufgetragene Öle bzw. Wachse nur noch partiell vorhanden sind und Reste entfernt werden wollen oder wenn vor dem Neu-Auftrag eine Grundreinigung der Holzteile gewünscht wird. Ein ausführlicher Verarbeitungshinweis liegt dem Öl-/Wachslöser-Set bei.

Die polierten **GRANITPLATTEN** lassen wir mit einem speziellen Fleckschutz ein, der öl-, fett-, kalk- und wasserabweisende Eigenschaften aufweist. Diese Imprägnierung reduziert wirkungsvoll die Fleckempfindlichkeit der Oberfläche und erleichtert ihre Reinigung. Säurehaltige Flüssigkeiten, beispielsweise Zitronensäure oder Essig sollten dennoch rasch entfernt werden, da sie die Oberfläche verätzen können.



Für die laufende Pflege empfehlen wir einen handelsüblichen Granitreiniger bzw. eine Naturstein-Wischpflege. Bitte verwenden Sie keine tensid- sowie säurehaltigen Reinigungsmittel. Diese können die Wirkung der Imprägnierung aufheben und Oberflächenverätzungen verursachen. Leichte Verschmutzungen können problemlos mit einem weichen, angefeuchteten Tuch gereinigt werden. Stärkere Verschmutzungen beseitigt man am besten mittels einer Seifenlauge (Neutralseife), die mild sein sollte.

HPL bedarf wegen seiner widerstandsfähigen Oberfläche keiner besonderen Pflege. Leicht verschmutzte Platten werden mit einem weichen, sauberen und gegebenenfalls angefeuchteten Tuch oder weichen Schwamm gereinigt. Stärkere Verschmutzungen können mit einer milden Seifenlauge (Neutralseife) entfernt werden. Es dürfen nur Reinigungsmittel verwendet werden, die keine schleifenden, stark sauren oder stark bleichenden Bestandteile enthalten, da sie das Material angreifen oder verkratzen können.

Das **SLOPE TEXTILGEFLECHT** benötigt keine spezielle Pflege. Verschmutzungen können problemlos mit einer weichen Bürste, einem Tuch oder einem weichen Schwamm feucht abgewischt werden.



ALUMINIUM MÖBEL - DIE HANDHABUNG:

Bitte die Möbel in angemessener Weise nur auf ebenem, festem Untergrund benutzen.

Die Möbel zum Bewegen immer anheben – nicht schieben oder ziehen (Tischbeine können Schaden nehmen).

Vorhandene Schrauben an den Möbeln sollten regelmäßig geprüft und im Bedarfsfall nachgezogen werden (Tische).

Den Kontakt mit rauen und spitzen Gegenständen auf der Oberfläche vermeiden.

Die Tische nicht mit Tischdecken aus Kunststoff oder Folie abdecken – In den Folien enthaltene Weichmacher können die Oberflächenbeschichtung angreifen.

Gegenstände nicht für längere Zeit auf den Tischen belassen – Ungleichmäßige Sonneneinwirkung kann u. U. Verfärbungen der Beschichtung verursachen.

Tische, die länger nicht benutzt werden, empfehlen wir, leicht schräg zu stellen (Unterlegen Sie eine Tischseite). Das Wasser kann dadurch gut ablaufen und Staunässe wird vermieden.

ALUMINIUM MÖBEL - PFLEGE/REINIGUNG:

Die Möbel aus pulverbeschichtetem Aluminium benötigen keine besondere Pflege. Für die Reinigung umweltbedingter Verschmutzungen bitte lauwarmes Wasser, einen neutralen Reiniger (z.B. Kern- oder Neutralseife) sowie einen weichen Schwamm verwenden (keine Mikrofaser). **Bitte keine säurehaltigen Pflegemittel, Scheuer- bzw. Schleifmittel benutzen, diese können der Oberfläche schaden.** Das Reinigungsmittel mit warmen Wasser auf der Oberfläche kurz einwirken lassen, dann mit einem weichen Schwamm oder Tuch abreiben und anschließend trocknen.

Für kalkhaltige Rückstände können Sie auch warmes Essigwasser oder Badreiniger (z.B. Antikal) verwenden. Anwendung bitte ebenfalls mit kurzer Einwirkzeit – nicht antrocknen lassen!

Vor der Reinigung die Produkte bitte an verdeckter Stelle testen!

PFLEGEMITTEL



HOLZREINIGER-SET

Inhalt: Universalseife neutral 0,5 l, Latexhandschuhe, Spülschwamm, Reibeschwamm, Bürste, Schleifvlies, Pflegeanleitung.

UNIVERSALSEIFE

neutral 0,5 l



HOLZAUFHELLER-SET

Inhalt: Holzaufheller 0,5 l, Latexhandschuhe, Spülschwamm, Reibeschwamm, Pinsel, Bürste, Schleifvlies, Pflegeanleitung.

HOLZAUFHELLER 0,5 l



HARTWACHS 100 g
(für ca. 8-10 m²)



ÖL-/WACHSLÖSER-SET (Zweikomponentensystem)

Inhalt: Vorreiniger A 0,5 l,
Grundreiniger B 0,5 l,
Latexhandschuhe, Spülschwamm,
Reibeschwamm, Pinsel, Bürste,
Schleifvlies, Pflegeanleitung.

VORREINIGER A 0,5 l
GRUNDREINIGER B 0,5 l



HARTÖL-SET-KLEIN

Inhalt: Hartöl 0,375 l (ca. 10-12 m²),
Latexhandschuhe, Pinsel, Wischvlies,
Pflegeanleitung.



HARTÖL-SET-GROSS

Inhalt: Hartöl 1,0 l (ca. 25-30 m²),
Latexhandschuhe, Pinsel, Wischvlies,
Pflegeanleitung.

HARTÖL 0,375 l
HARTÖL 1,0 l



LACK - weiß, 10 ml

LACK - lichtgrau, 10 ml

LACK - mattsilber, 10 ml

LACK - taupe, 10 ml

LACK - sonnengelb, 10 ml

LACK - pastellblau, 10 ml

LACK - tomatenrot, 10 ml

LACK - schilfgrün, 10 ml

LACK - dunkelgrün, 10 ml

LACK - grau-metallic, 10 ml

LACK - graphitgrau, 10 ml

LACK - schwarz, 10 ml



PFLEGEPRODUKT

Inhalt: 180 ml

(für pulverbeschichtete Möbel)

MATERIAL**EINSATZBEREICH**

TEAK

Innen/Außen

PFLEGEMITTEL

PFLEGE

Universalseife neutral

Holz mit Wasser und Seife einweichen, mit Reibeschwamm oder Bürste behandeln und mit Wasser nachspülen.

Hartöl

Öl unverdünnt und sehr dünn auftragen, anschließend die eingelassene Oberfläche nachwischen.

Hartwachs
(nur Innenbereich)

Wachs hauchdünn mit einem Tuch auftragen. Trocknung ca. 12–24 Std. dann nachpolieren. Je nach Bedarf ist eine Nachbehandlung möglich und ratsam.

Holzaufheller

Mit Pinsel auftragen, mit Bürste oder Reibeschwamm behandeln, mit Wasser nachspülen.

Öl- / Wachslösemittel

Vorreiniger "A" unverdünnt mittels Bürste in die Oberfläche einarbeiten, "nass in nass". Grundreiniger "B" mit Pinsel auftragen. Mit Erreichen der gewünschten Optik sofort mit reichlich Wasser abspülen (nicht eintrocknen lassen!).

MATERIAL**EINSATZBEREICH**

BAND-, RUNDSTAHL pulverbeschichtet

Innen/Außen

EDELSTAHL

Innen/Außen

ALUMINIUM pulverbeschichtet

Innen/Außen

GRANIT

Innen/Außen

HPL

Innen/Außen

PFLEGEMITTEL

PFLEGE

Haftöl für Gelenke

Je nach Beanspruchung, besonders im Freien, die Gelenkstellen mit einem Tropfen Öl versehen.

Originallack für
Ausbesserungen

Bei gebrauchsbedingten Lackschäden die betroffenen Stellen leicht anschleifen und mit dem Lackpinsel ausbessern.

Edelstahlreiniger
(haushaltsüblich)

–

Originallack für
Ausbesserungen

Bei gebrauchsbedingten Lackschäden die betroffenen Stellen leicht anschleifen und mit dem Lackpinsel ausbessern.

Natursteinreiniger
Naturstein-Wischpflege

–

–

–

Leichte Verschmutzung mit einem feuchten Tuch abwischen, stärkere Verschmutzung mittels Neutralseifenlauge entfernen.

MATERIAL**EINSATZBEREICH**

SLOPE TEXTILGEFLECHT

Innen/Außen

BATYLINE®

Innen/Außen

PFLEGEMITTEL

PFLEGE

-
- Verschmutzung mit einer weichen Bürste abbürsten oder gegebenenfalls mit einem Tuch oder weichen Schwamm feucht abwischen.
-
- Verschmutzung mit einer weichen Bürste abbürsten oder gegebenenfalls mit einem Tuch oder weichen Schwamm feucht abwischen.



REINIGUNG VON POLSTERAUFLAGEN, ACCESSOIRES UND MÖBELBESPANNUNGEN

Reinigung unserer POLSTERAUFLAGEN UND ACCESSOIRES

Bei **normaler, natürlicher Verschmutzung** empfehlen wir, Polsterauflagen und Accessoires mit warmem Neutralseifenwasser und einer mittelharten Bürste gründlich abzubürsten. Bei **starker Verschmutzung** können Polsterbezüge und Accessoires chemisch oder in der Waschmaschine mit Feinwaschmittel bei maximal 30°C gereinigt werden. Bitte verwenden Sie keinesfalls Weichspüler. Die Stoffe, Kissen und Bezüge dürfen nicht geschleudert und gebügelt, sondern sollen im nassen Zustand in Form gezogen und danach liegend getrocknet werden. **WICHTIG:** Inlett vor dem Waschen immer herausnehmen! (Ausnahme: Polster mit vliesummantelter Schaumstofffüllung, da hier das Inlett nicht entfernt werden kann.)

Reinigung unserer MÖBELBESPANNUNGEN

Die STOFFBESPANNUNGEN unserer Möbelprogramme AHOI, CABIN und LOFT können wie oben beschrieben gereinigt werden. Ein Trocknen in aufgespanntem Zustand, um dem Einlaufen entgegenzuwirken, ist hier nicht nötig, da

sich der ursprüngliche Zustand bei normaler Sitzbelastung automatisch wieder herstellt.

Reinigung – SLOPE TEXTILGEFLECHT

Verschmutzungen an Sitz- und Rückengeflecht können mit warmem Wasser oder Seifenlauge (Neutralseife) und Bürste behandelt werden. Es empfiehlt sich, sie vorher einzuweichen. Um Verfärbungen zu vermeiden, sollten keine chemischen Reiniger verwendet werden. Von dem Einsatz eines Hochdruckreinigers raten wir dringend ab! Ein gelegentliches Abspritzen mit dem Gartenschlauch entfernt Staub und Pflanzenabsonderungen.

Reinigung – BATYLINE®-Bespannung

Verschmutzungen werden mit warmem Wasser oder Seifenlauge (Neutralseife) und mittelharter Bürste behandelt. Auch hier empfiehlt es sich, das Gewebe vorher einzuweichen. Um Verfärbungen zu vermeiden, dürfen keine chemischen Reiniger verwendet werden. Von dem Einsatz eines Hochdruckreinigers raten wir auch hier dringend ab! Ein gelegentliches Abspritzen mit dem Gartenschlauch entfernt Staub und Pflanzenabsonderungen.





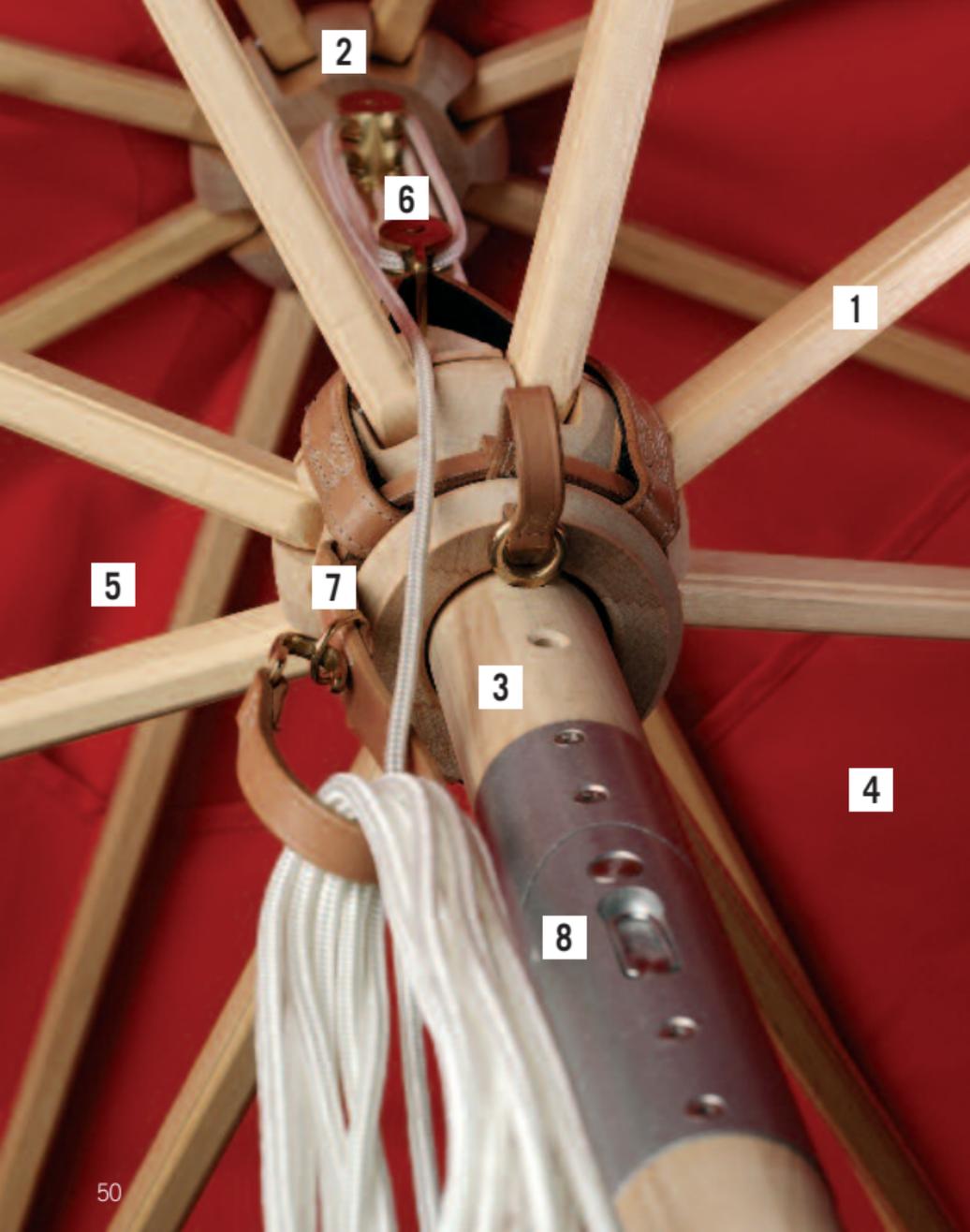
TABLE OF CONTENTS	Page
QUALITY FOR THE FIRST MOMENTS IN LIFE	48
UMBRELLAS	
TIPS ON HANDLING	51
CARE INSTRUCTIONS	56
TEAK FURNITURE	
TIPS ON HANDLING	60
CARE OF TEAKWOOD	65
CARE INSTRUCTIONS	66
ALUMINUM FURNITURE	
TIPS ON HANDLING	74
CARE/CLEANING	75
CLEANING PRODUCTS	76
CLEANING PRODUCTS - APPLICATION	80
CLEANING CUSHIONS, ACCESSORIES AND FURNITURE COVERS	86

QUALITY FOR THE FIRST MOMENTS IN LIFE

Fifty years ago, we lost our hearts. To authentic materials that we predominantly work by hand. And nothing has changed there. Of course, we use state-of-the-art technology, but only where it logically supplements manual processes. In our family-run workshop in Stephanskirchen, Upper Bavaria, surrounded by great natural beauty and against the impressive backdrop of the Alps, with enthusiasm and the utmost care, we follow a calling: we manufacture sun umbrellas that last for generations and produce furniture that transforms gardens, patios and decks into living spaces. And we have always loved the material wood. Perhaps it is because no other material is so alive. We combine it with sinnovative, intelligent materials to create the classics of tomorrow. It is our conviction that perfection only arises out of passion. And we have preserved that fire within us.

Yours Weishäupl family





2

6

1

5

7

3

4

8

UMBRELLAS - TIPS ON HANDLING

ADJUSTING THE UMBRELLA HEIGHT

Our umbrellas are manufactured in various standard heights. The umbrella can be adjusted to suit your personal taste or the local conditions by shortening the pole. Please see the assembly instructions included with the umbrella for details of assembly and howto use the sleeve.

OPENING THE UMBRELLA

Before opening the umbrella, slightly loosen up the struts **towards** the outside. Now open the umbrella by lifting the bottom umbrella hub or with the help of the pulley. See the illustration on page 50, point 6. Should the opening mechanism of the umbrella jam, close the umbrella again, loosen up the struts and re-open the umbrella.

Never open the umbrella using force or by pulling on the struts – This may cause the tensioning struts to break!

WHERE TO PUT THE PULLROPE?

The rope can be looped up using the leather loop and brass hook fitted for this purpose. See the illustration on page 50, point 7.

PROTECTIVE FOIL ON TEAK UMBRELLA

Please remove the protective foil on the inside of the umbrella. It has been fitted to protect the cover against becoming discolored during transport.

HOW DOES THE TILT MECHANISM WORK?

Two different tilt mechanisms are used on our umbrellas:

Pagoda Umbrella and The Klassiker (centerpole \varnothing 38 mm):
Press button while tilting the umbrella. To set the umbrella up straight, slightly raise the umbrella canopy (to relieve the tension on it), press the button and put the umbrella canopy up.

The Klassiker and Teak Umbrella (centerpole \varnothing 53 mm):
To tilt the umbrella, pull out the bolt on the tilting mechanism, tilt the umbrella and re-insert the bolt. See the illustration on page 50, point 8.



STORAGE SLEEVE

We recommend that you fit a protective cover from our accessories range over your umbrella when it is not in use. Please make sure that the umbrella is dry. If you do have to close the umbrella while it is damp or even wet, it must be opened again as soon as possible to allow it to dry, as otherwise, the fabric may rot. **Patches of mildew which arise on wet covers are difficult to remove.**

PLEASE NOTE

The umbrella must be folded down if there are strong winds or signs of an approaching storm. Make sure that the folded umbrella is tied shut and that that all fabric sections are folded towards the outside. Umbrellas must not “flutter in the wind.” Please note that abrasion and holes do not constitute cause for complaint.

PRODUCTION CHARACTERISTICS

Our fabrics are manufactured using state-of-the-art technology. Nevertheless, certain unavoidable phenomena occur during the sewing of the covers, cushions and accessories. For example, the production methods used

cause creases in the fabrics. However, these will disappear in use and therefore do not constitute cause for complaint. This so-called “stress whitening” can occur in all fabrics despite the utmost care and takes the form of white stripes which may be noticeable on dark colors, if at all.



UMBRELLAS - CARE INSTRUCTIONS

Even the best materials are subject to environmental influences and the natural aging process. For this reason, please follow the care instructions below to ensure that you can continue to enjoy your WEISHÄUPL-UMBRELLA for many years to come.

THE FRAME

All woods we use for our umbrella frames are treated with a protective finish. The frames require no special care to ensure their durability.

THE COVER

However, this does not guarantee total impermeability to water if the fabric is exposed to heavy or prolonged rain. We recommend that you fit a storage sleeve from our range of accessories over your umbrella in the evening (the cover must be dry before a storage sleeve is fitted). If you have to close the umbrella while it is still moist/wet, please open it again as soon as possible to allow it to dry. The cover should never remain folded over prolonged periods when it is moist/wet. **The spots of mildew which form on wet covers are extremely difficult to remove.**

CLEANING THE COVER

Leaves and bird or insect droppings should be removed as soon as possible. In the case of **normal, natural soiling**, we recommend that you clean the dry cover using a soft brush. Heavier soiling is best removed while the umbrella is open, using lukewarm water and a medium-hard brush. Ideally, clean the umbrella cover when the fabric is already damp, as the dirt has then already softened and is easier to remove. If it becomes necessary, please use only mild soap (neutral soap) to remove more stubborn dirt. The fabric should then be rinsed well with clear water. We recommend that you treat the cover with a conventional waterproofing spray (available, for example, from camping equipment suppliers).

Dry-cleaning stores can clean your cover professionally and re-waterproof it (inform your dry-cleaner's that you want the cover re-impregnated). Please note that often, even dry-cleaning will not completely remove organic soiling such as bird droppings, moss or mildew.

NOTES ON CLEANING

- All methods involving the use of cleaning agents impair

the impregnation on fabrics with rot-resistant, water- and dirt-repellent finishes.

- It is advisable to re-waterproof the covers. However, the quality of the original finish will not be reached.
- If the fabric is affected by mildew, it can only be cleaned using special anti-mildew products.

STORAGE

In winter, our umbrellas should be stored when dry, ideally fitted with a protective cover, and in a protected, dry location.

Caution: Please store the umbrella upright or leaning against a wall, as otherwise there is a risk of damage caused by mice! Please also note that abrasion and holes do not constitute grounds for complaint.

SERVICE

If minor repairs should become necessary in time, we will be pleased to help you. Individual umbrella components and replacement umbrella covers can be ordered from our specialist dealers. You can have the umbrella covering cleaned at any time via our specialist dealers or by contacting us directly.



TEAK FURNITURE - TIPS ON HANDLING

THE WOOD

Wood is a naturally grown material. It is authentic and, if allowed to, ages very attractively. Wood is sensual and feels alive. These are all characteristics we love. The color, texture and properties of wood vary depending on the kind of tree it comes from. Its natural form plays a role, as does its age or the location in which it grew. It reacts accordingly to temperature, moisture or periods of drought. It contracts or expands and cracks may form. When this happens, it is said that the wood is “working.” A pleasing image, in our opinion. But all this has no adverse effect on its functionality. On the contrary: it makes each table, each bench, each stool unique and a truly individual companion. For a lifetime or more.

TEAK

Teak has been used as a building material for centuries, and the decks of ships are still made of this naturally dark wood today. This is hardly surprising: teak contains silicate, wax and oil, which means that it absorbs little water, is resistant to temperature fluctuations and hardly “works.” It is also

resistant to molds and pests. That is why we use teak for many of our furniture lines and umbrellas. The slats of the tabletops are always finger-jointed and waterproof-bonded, which also gives them added stability.

Nevertheless, teak remains a living material, which means that we cannot rule out changes in the wood over time. Teak is subject to natural change, like every other wood, especially when it is left in the open air. Its typical silver-gray patina, a feature which will be familiar from old solid-wood farmhouses and which is highly prized by many gardeners, appears within a short space of time. Irregularities or fine cracks are also typical and do not constitute cause for complaint.

On initial contact with moisture, the surface fibers of any wood, including teak, will swell. As soon as they dry, these fibers stand up, creating a rough surface. We offer a special, high-quality care set to help eliminate this problem. It contains a non-woven sanding fleece with which you can sand down rough patches with little effort.

As already stated above, teak owes its very special look and its weather-resistant properties to its natural oils and resins. Of course we carefully clean all wooden surfaces. Nevertheless, we do recommend that you wipe them down

again with a moist cloth before use, as the oily substances can cause discoloration of light-colored fabrics.

BEFORE FIRST USE

Despite the fact that we pre-clean the wood surface, we recommend that you wipe it clean with a moist cloth before use. Teak dust can adhere to clothing, but can be easily brushed or patted off. Where teak dust combines with water, e.g. if it rains, it may leave stains which can only be removed by washing the garments in a washing machine.

WATERMARKS – HOW TO REMOVE THEM?

Thoroughly moisten the whole tabletop with water and distribute the moisture evenly with a soft brush or a cloth. Then rub the top with a dry cloth. Leave to dry completely.

DRYING WET FURNITURE COVERINGS

In the case of furniture ranges Ahoi, Cabin and Loft, we recommend that you tilt the chairs and lean them against the table. The coverings will dry more quickly in this inclined position.

STORAGE

To prevent water build-up that causes ugly mildew stains, it is advisable to observe the following points:

- The furniture must be dry when it is put into storage.
- Do not store the furniture in damp rooms.
- Store the furniture under special breathable fabric covers, not under plastic sheeting.

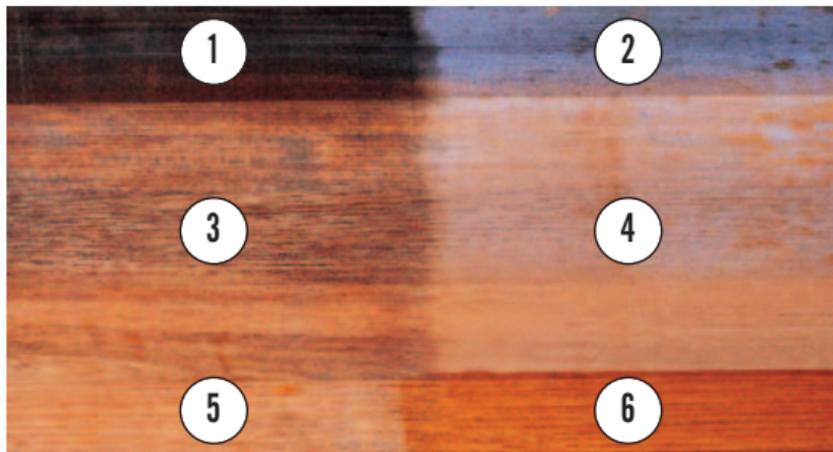


PROTECTIVE COVERS

Our furniture stands the test of time. Not only because we manufacture them with the utmost care in our own workshops, but because we select woods and other materials which are weather-resistant by nature. Nevertheless, we do recommend that you use our PROTECTIVE COVERS when you put the furniture away for the winter or otherwise place it in storage. We offer covers for all our furniture lines. They are made with a certain fabric allowance – this ensures good ventilation and easy handling. Cords with cord stoppers hold the covers in place. The covers are made from elastic, breathable and water-repellent beige PU membrane fabric. This allows moisture to escape. And if you also use spacers with your tables, to prevent the protective hood lying flat against the tabletop, mold won't have a chance. However, you should still 'air' the furniture occasionally, especially after extended periods of rain. All our protective covers can be washed at 40 degrees, gentle wash cycle, using mild detergents, and can be briefly spin-dried. Please do not iron the covers, but hang them over a washing-line to dry.

CARE OF TEAKWOOD

The teak top displayed here demonstrates the various effects caused by weather and how to restore the original finish with a simple treatment, using our care products.



- 1 Heavy contamination and weathering.
- 2 Moderate weathering.
- 3 The results after cleaning with lukewarm water, neutral soap and brushing.
- 4 Subsequent treatment with wood-brightening agent.
- 5 In dry state.
- 6 After application of oil.

TEAK FURNITURE - CARE INSTRUCTIONS

Weishäupl furniture and umbrellas are made exclusively from the best materials. They withstand summer and winter, rain or snow. But it goes without saying that exposure to the elements will inevitably leave its traces. To ensure that your products still look good after many years of use, we recommend regular care.

We use rust-proof quality AISI 304 for all our furniture frames made from STAINLESS STEEL. They are pickled and polished by hand or glass-bead blasted. Any small brown patches appearing on the surface in time do not influence the durability or the service life of the furniture. This flash rust, usually caused by the action of salt or chlorine, and other environmental deposits, can be removed easily using a stainless steel cleaner or a stainless steel brush. The stainless steel itself is not subject to wear, nor is its quality impaired in use. Stainless steel needs no special care. If necessary, you can clean the frame with a neutral soap and water solution and a soft sponge or use a normal household stainless steel cleaner.

A further important element of our furniture is FLAT STEEL and ROUND STEEL bars with high strength values. These frames, which, in spite of its high-grade surface protection (galvanizing, sealing, stove enamel coating), may develop rust at exposed points if damaged or subject to extreme wear. In this case we keep **paint vials** available in all frame colors. Minor damage or small patches of rust can be easily removed in this way.

We recommend that you apply a drop of oil to the zinc sockets of the joints once or twice a year.

In general, the WOODS we use do not require surface protection to ensure their durability. For aesthetic reasons, however, we advise you to treat the surface of tabletops with **hard oil** (oil the upper surface and underside of the



tabletop). This protects the wood and means that spilled foods, in particular grease and liquids containing high amounts of coloring, are less able to penetrate it. But we do recommend that you remove any stains as quickly as possible. Whether you treat our furniture with oil or not is a question of personal taste. The color of the wood is always strongly 'fired.' This means that the wood will appear darker and have a slightly reddish tinge. We would like to point out here that only certain oils are suitable for treating wood for outdoor use. We recommend a natural-based hard oil, for example linseed oil, which is included in our care set. We offer both hard oil and **hard wax** for our furniture that is used indoors.

It is essential to note the following: Not every wood preserver sold commercially is suitable for the woods we use for our outdoor furniture. Unsuitable substances which are



frequently added to these products may encourage infestation with fungus and spores, often as a result of 'clogging' the surface of the wood. It is also important not to treat the wood too frequently, as otherwise its fine pores close and the wood can no longer breathe. Spots of mildew may form as a result. More than almost any other wood, TEAK is naturally suited for use outdoors. Soiling of surfaces with substances from the environment such as pollen or soot can be removed by occasional application of water and neutral soap using a brush. We recommend our **Wood Cleaner Set**, which we have put together especially for our products and which will remove even stubborn dirt.

Our **Wood Brightener Set** helps to restore wood that is strongly grayed, covered with moss and uniled to its original condition. The cleaning process is based on the so-called



“peeling effect” which is also used in cosmetics. With the help of natural fruit acids that contain no aggressive chemicals, particles on the wood surface destroyed by UV radiation and dirt are loosened and can then be rinsed off with water, revealing wood in almost its natural and original texture and color. This process will not damage healthy wood. Once the surface has dried, it should be smoothed with our non-woven sanding fleece and treated with hard oil.

The **Oil/Wax Solvent Set** is intended for the basic cleaning of already oiled or waxed wood surfaces. The two-component system, comprising **pre-cleaner A** and **main cleaner B**, allows you both to remove previously applied layers of oil or wax and to restore the original character of the wood in two steps. We recommend the use of this system where previously applied oil or wax is to a large extent no longer present and



you want to remove the residue or if you wish to thoroughly clean the wooden elements before applying a new coat of oil or wax. You will find detailed instructions for use enclosed with the Oil/Wax Solvent Set.

Our polished **GRANITE PLATES** are treated with a special stain-protection agent with oil-, grease-, limescale- and water-repellent qualities. This effectively reduces the sensitivity of the surface to staining and makes it easier to clean. However, acidic liquids, for example citric acid or vinegar, should still be removed quickly to avoid the danger of acid burns to the surface.

For regular care, we recommend a conventional granite cleaner or a care product for natural stone. Please do not use cleaning agents containing tensides or acids. These ingredients can remove the effect of the surface protection and cause acid burns on the surface. Light soiling can be removed easily using a soft, moistened cloth. Heavier soiling is best removed with a soap solution (neutral soap), which should be mild.

Due to its resistant surface, **HPL** requires no special care. Lightly soiled table and cabinet tops are cleaned with a soft, clean cloth, if necessary moistened with water, or a soft sponge. Heavier soiling can be removed using a mild soap solution (neutral soap). Only cleaning agents that do not contain abrasive, heavily acidic or heavily bleaching ingredients may be used, as these can attack or scratch the material.

The **SLOPE TEXTILE BRAID** need no special care. Soiling is easily removed by wiping the surfaces using a moist, soft brush, a cloth or a soft sponge.



ALUMINUM FURNITURE - TIPS ON HANDLING:

Please always use the furniture appropriately, on a level, firm surface.

Always lift the furniture when moving it – do not push or drag it (this can damage table legs).

All screws should be checked regularly and tightened where necessary (tables).

Avoid contact between the surface and rough or pointed objects.

Do not use tablecloths made from plastic or film on the tables – such cloths contain softening agents that may damage the surface.

Do not leave objects lying on the tables for any length of time – uneven exposure to sunlight can lead to the surface coating becoming discolored.

If the tables are going to be out of use for some time, we recommend that you position them at a slight angle (by raising one side of the table). This allows water to drain off easily and prevents the accumulation of moisture.

ALUMINUM FURNITURE - CARE/CLEANING:

These products, made from powder-coated aluminum, require no special care. To remove normal soiling, please clean with lukewarm water, a neutral cleaning agent (e.g. curd soap or neutral soap) and a soft sponge (not microfiber).

Please do not use care products, scouring or sanding agents that contain acids, as these can damage the surface of the furniture. Apply a solution of cleaning agent in warm water to the surface, allow it to work in briefly, then wipe it off with a soft sponge or cloth and dry.

You can remove lime deposits with a solution of warm water and vinegar or a bathroom cleaning agent (e.g. Antikal). Here, too, only leave the product to soak in briefly and do not allow it to dry on!

Before use, please test the cleaning agents on a hidden area!

CLEANING PRODUCTS



WOOD CLEANSER-SET

Contents: Universal neutral soap 0.5 l, latex gloves, sponge, abrasive pad, grinding pad, care instructions.

UNIVERSAL SOAP

neutral 0.5 l



WOOD BRIGHTENER-SET

Contents: Wood brightener 0.5 l, latex gloves, sponge, abrasive pad, grinding pad, two brushes (clean, paint), care instructions.

WOOD BRIGHTENER 0.5 l



TEAK WAX 100 g
(for 8-10 m²)



OIL/WAX SOLVENT-SET

(two compound system)

Contents: Precleaner A 0.5 l,
Basiccleaner B 0.5 l, latex gloves,
sponge, abrasive pad, grinding pad,
two brushes (clean, paint), care
instructions.

PRECLEANER A 0.5 l

BASICCLEANER B 0.5 l



TEAK OIL-SET-SMALL

Contents: Teak oil 0.375 l (for 10-12 m²),
latex gloves, brush, cleaning fleece,
care instructions.



TEAK OIL-SET-LARGE

Contents: Teak oil 1.0 l (for 25-30 m²),
latex gloves, brush, cleaning fleece,
care instructions.

TEAK OIL 0.375 l

TEAK OIL 1.0 l



- PAINT** - white, 10 ml
 - PAINT** - light grey, 10 ml
 - PAINT** - matt silver, 10 ml
 - PAINT** - taupe, 10 ml
 - PAINT** - sun yellow, 10 ml
 - PAINT** - pastel blue, 10 ml
 - PAINT** - tomatoe red, 10 ml
 - PAINT** - reed green, 10 ml
 - PAINT** - hunting green, 10 ml
 - PAINT** - grey-metallic, 10 ml
 - PAINT** - graphite grey, 10 ml
 - PAINT** - black, 10 ml
-



CARE PRODUCT

Contents: 180 ml
(for powder-coated surfaces)



MATERIAL**AREA OF APPLICATION**

TEAK

Inside/outside

CARE PRODUCT

CARE

Universal soap, neutral soap

Soak wood with water and soap; treat with abrasive pad or brush and rinse with water.

Teak oil

Apply a very thin layer of undiluted oil and wipe treated surface.

Hard wax
(interior applications only)

Apply an extremely thin layer of wax with a cloth. Allow to dry for approx. 12 – 24 hours, then polish. Treatment can be repeated as required.

Wood brightener

Apply with a paintbrush work in with brush or abrasive pad, rinse with water.

Oil/Wax solvent

Work undiluted precleaner “A” into the surface using a brush, apply “wet on wet” basic cleaner “B” with a paintbrush. When the desired effect is achieved rinse immediately with plenty of water (do not allow to dry!)

THE MATERIAL**AREA OF APPLICATION**

BELT-, ROUND STEEL powder-coated

Inside/outside

STAINLESS STEEL

Inside/outside

ALUMINUM powder-coated

Inside/outside

GRANITE

Inside/outside

HPL

Inside/outside

CARE PRODUCT

CARE

Adhesive oil for joints

Depending on wear, especially in the open, apply a drop of oil to the joints.

Original paints
for touching up

In the event of damage to paintwork in use, slightly sand the surfaces and touch up the paint with a paintbrush.

Stainless-steel cleaner
(household cleaner)

—

Original paints
for touching up

In the event of damage to paintwork in use, slightly sand the surfaces and touch up the paint with a paintbrush.

Natural stone
cleaning agent

—

—

Wipe off light soiling with a moist cloth. Remove heavier soiling with a neutral soap solution.

THE MATERIAL**AREA OF APPLICATION**

SLOPE TEXTILE BRAIDInside/outside

BATYLINE®

Inside/outside

CARE PRODUCT

CARE

- Remove soiling using a soft brush, or wipe off with a moist cloth or soft sponge.
-

- Remove soiling using a soft brush, or wipe off with a moist cloth or soft sponge.

CLEANING CUSHIONS, ACCESSORIES AND FURNITURE COVERS

To remove normal, natural soiling, thoroughly brush cushions and accessories with a warm solution of neutral soap and water and a medium-hard brush.

Cleaning our CUSHION COVERS and ACCESSORIES

If heavily soiled, cushion covers and accessories can be dry-cleaned or washed in a washing machine using fine detergent at a maximum of 30°C. Please never use fabric softener. Fabrics, cushions and covers must not be put in the spin-dryer or ironed, but are pulled into shape when wet and then laid flat to dry. **IMPORTANT:** Always remove the ticking insert before washing! (Exception: cushions with a fleece-sheathed foam filling, as the ticking cannot be removed here.)

Cleaning our FABRIC COVERS of our FURNITURE RANGES

The fabric covers of our AHOI, CABIN and LOFT furniture ranges can be cleaned as described above. It is not necessary to dry them in place to counteract shrinkage, as the fabric automatically returns to its original position in normal use.

Cleaning – SLOPE TEXTILE BRAID

Soiling on the seat or backrest can be removed with warm water or a soap solution (neutral soap) and a brush. We recommend that you leave the solution to soak in before brushing. To avoid discoloration, do not use chemical cleaning agents. We urgently advise against the use of high-pressure cleaners! Spraying the surfaces occasionally with a garden hose will remove dust and plant residue.

Cleaning – BATYLINE® covers

Soiling is removed using warm water or a soap solution (neutral soap) and a medium-hard brush. Here, too, we recommend soaking the fabric first. To avoid discoloration, do not use chemical cleaning agents. Again, we urgently advise against the use of high-pressure cleaners! Spraying the surfaces occasionally with a garden hose will remove dust and plant residue.



WEISHÄUPL

WERKSTÄTTEN

Weishäupl Möbelwerkstätten GmbH
Neumühlweg 9 · D-83071 Stephanskirchen
Telefon +49 8036 9068-0 · Fax +49 8036 9068-99
kontakt@weishaeupl.de · www.weishaeupl.de